

Titel der Drucksache:

Ergebnisse Verkehrsversuch Meienbergstraße

Drucksache

0080/24

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Dienstberatung OB	05.02.2024	nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	20.02.2024	öffentlich

Informationen aus der Verwaltung

Sachverhalt

Die Stadtverwaltung hat von Mitte Juli 2023 bis Ende Dezember 2023 einen Verkehrsversuch in der Meienbergstraße durchgeführt, bei dem die Einbahnstraßenregelung für den Radverkehr aufgehoben wurde. Der Verkehrsversuch sollte vor allem beleuchten, ob die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist, wenn Radfahrer die Meienbergstraße auch entgegen der Einbahnstraßenregelung nutzen dürfen. Um konkrete Aussagen treffen zu können, führte das von der Stadtverwaltung Erfurt beauftragte Unternehmen Verkehrszählungen und -beobachtungen sowie Befragungen durch.

Die Ergebnisse des Versuchs liegen nunmehr vor; der Untersuchungsbericht ist als Anlage 1 beigelegt. Daraus geht hervor, dass die Gesamtverkehrsstärke in der Meienbergstraße im Zuge der neuen Verkehrsregelung leicht gestiegen ist. Das lag vor allem an der überproportionalen Zunahme des Radverkehrs, der im Versuchszeitraum entgegen der Einbahnstraßenregelung fahren durfte. Dies bestätigte die Vermutung, dass die Meienbergstraße eine wichtige Radverkehrsrouten in beide Richtungen darstellt und auch als solche genutzt wird.

Der tageszeitliche Verlauf der Verkehrsbelastungen hat sich im Versuchszeitraum nicht verändert. Auch bezüglich der gefahrenen Geschwindigkeiten sind keine relevanten Änderungen feststellbar. Die maximal gemessene Geschwindigkeit betrug jeweils ca. 28 km/h.

Die Verkehrsbeobachtungen haben ergeben, dass ein relevanter Anteil der Radfahrer vor der Einbahnstraßenfreigabe die ohnehin sehr schmalen Gehwege genutzt hat, um entgegen der Einbahnstraßenrichtung zu fahren. Seit der Einbahnstraßenfreigabe hat dieses Verhalten deutlich abgenommen, so dass sich der Radverkehr nur in äußerst seltenen Fällen auf dem Gehweg, sondern vielmehr vornehmlich auf der Fahrbahn bewegt. Daraus resultiert, dass die Anzahl der

Begegnungsfälle zwischen Radverkehr entgegen der Einbahnstraße und Kfz-Verkehr deutlich zugenommen hat. Die Beobachtungen zeigen jedoch, dass daraus nur eine sehr geringe Erhöhung des Konfliktpotenzials entsteht. Dies wird durch eine Abnahme der Unfallrisiken im Bereich Krämpferstraße/Johannesstraße/Futterstraße kompensiert. Seit der Änderung der Verkehrsregelung sind bis Ende Oktober 2023 keine Unfälle polizeilich erfasst worden, wobei festzuhalten ist, dass für eine abschließende Bewertung des Unfallgeschehens ein Drei-Jahres-Zeitraum erforderlich ist.

Im Ergebnis der Befragungen sprach sich ein Großteil der Befragten (69 Prozent) für die Beibehaltung der veränderten Verkehrsregelung aus. Der Anteil der Zustimmung lag bei den befragten Radfahrern mit 90 Prozent erwartungsgemäß am höchsten. Nur 15 Prozent aller Befragten waren gegen die Fortführung der Verkehrsregelung.

Ergänzend zu den aufgeführten Untersuchungen fand eine Befragung der Händlerschaft in der Meienbergstraße statt. Hieraus resultiert etwa ein Gleichgewicht zwischen Zustimmung und Ablehnung der veränderten Verkehrsregelung.

Alle Fakten zusammengenommen veranlassten die Stadtverwaltung Erfurt dazu, die Freigabe der Einbahnstraßenregelung in der Meienbergstraße für den Radverkehr beizubehalten.

Anlagenverzeichnis

Anlage 1: Schlussbericht zum Verkehrsversuch Meienbergstraße

05.02.2024, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift